



**Medienmitteilung vom 23. Mai 2018**

## **Barbara Buser wird mit dem Bebbi-Bryys 2018 geehrt**

**Der achte Bebbi-Bryys der Bürgergemeinde der Stadt Basel wird am 30. Mai an die Architektin Barbara Buser verliehen. Die Feier findet im Stadthaus statt, die Laudatio hält Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann.**

Barbara Buser darf die Auszeichnung für ihre grossen Verdienste als Pionierin in der innovativen und nachhaltigen Areal- und Stadtentwicklung entgegennehmen. Die Palette der von ihr geprägten Projekte und Erfolgsgeschichten reicht u.a. von der Bauteilbörse über das Unternehmen Mitte, das Gundeldinger Feld, das Gründerzentrum St. Johann über die Neue Alte Markthalle bis hin zur Foodhalle Klara im Kleinbasel.

Die feierliche Übergabe des Bebbi-Bryys findet am 30. Mai 2018 im Stadthaus statt. Der Präsident des Bürgerrats, Patrick Hafner, wird den Preis übergeben, die Laudatio hält die baselstädtische Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann.

Der Bebbi-Bryys wird jeweils individuell auf den Empfänger, die Empfängerin zugeschnitten. So besteht der Preis 2018 im Kunstwerk «Our Mighty King Fights» von Martin Zeller und Sou Vai Keng, das Barbara Buser ausgewählt hat, sowie in einem Festessen mit ihren Freunden an einem speziellen Ort, das die Bürgergemeinde ganz nach den Wünschen der Preisträgerin ausrichtet.

### **Projekt-Palette**

Barbara Buser (1954) ist diplomierte Architektin ETH mit einem Nachdiplomstudium Energie. Nach Einsätzen in der technischen Zusammenarbeit im Sudan und in Tansania gründete Barbara Buser 1995 zurück in Basel den **Verein Bauteilbörse**, dem sie elf Jahre als Präsidentin vorstand. Parallel dazu folgte die Gründung von **denkstatt sàrl** als Gefäss für Projektentwicklungen. Aus dem Umnutzungsprozess von der ehemaligen Volksbank zum **Unternehmen Mitte** entstand das heutige **baubüro in situ AG**, das mittlerweile rund 40 Leute beschäftigt.

Barbara Buser ist zudem Mitbegründerin der **Kantensprung AG**, welche die ehemalige Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt in Basel als Quartierzentrum **Gundeldinger Feld** nutzt. Seit 2014 gibt es die **Kantensprung Stiftung** zur Förderung von urbanen Transformationen, die Projekte mit verschiedenen Eigentümern initiiert und realisiert. Barbara Buser ist u.a. involviert im **Gründerzentrum Bahnhof St. Johann Basel**, im **Dampfbad Basel**, in der **Neuen Alten Markthalle Basel** und der **Foodhalle Klara**. Mit dem Verein «**unterdessen**» hat sie sich einen Namen in der

Zwischennutzung von städtischen und privaten Liegenschaften gemacht. Barbara Buser ist zudem in grösseren Projekten im Baselbiet sowie punktuell auch schweizweit und im Ausland engagiert.

### **Würdigung**

Die Bürgergemeinde der Stadt Basel freut sich, den Bebbi-Bryys einer Persönlichkeit überreichen zu dürfen, die mit ihrer ausserordentlichen Kreativität, mit Durchhaltewillen und dank nachhaltiger Visionen in Basel und Umgebung zahlreiche neue alte Orte des Lebens und Arbeitens entstehen liess und lässt. Hier fühlen sich Menschen wohl - von hier geht eine Ausstrahlung aus, die Weiterführendes ermöglicht.

Mit dem Bebbi-Bryys zeichnet die Bürgergemeinde alle zwei Jahre Persönlichkeiten aus, die sich auf besondere Weise für die Stadt Basel verdient gemacht haben. Bisherige Preisträger und Preisträgerinnen sind: Marcel Tanner, Carl Miville, Mirjam Christ-Crain, Erik Julliard, Karl Odermatt, Clara B. Wilpert und George Gruntz.

*Im Namen des Bürgerrates*

Der Präsident: Patrick Hafner

Der Bürgerratsschreiber: Daniel Müller

*Besten Dank für eine Veröffentlichung.*

*Weitere Auskünfte erteilt gerne: Patrick Hafner, 076 381 96 60*